

## ZIT – Die Technologieagentur der Stadt Wien Unterstützung von der Idee bis zur Vermarktung

Die ZIT begleitet Wiener Unternehmen als Technologieagentur der Stadt Wien im gesamten Innovationsprozess: mit Beratungsangeboten, monetären Förderungen, technologiespezifischen Immobilien sowie Kommunikation der Innovationen Wiener Unternehmen. Im Jahr 2000 als Tochter der Wirtschaftsagentur Wien gegründet, konnte die ZIT bislang alleine durch die Calls rund 250 Projekte mit mehr als 40 Millionen Euro unterstützen. Dadurch wurden Gesamtinvestitionen von rund 130 Millionen Euro ausgelöst und über 1.600 hochwertige Arbeitsplätze geschaffen oder gesichert.

### Dienstleistungen. Von der Idee zum Projekt

Ziel ist es, innovative Ideen von ihrem Entstehen, über ihre Weiterentwicklung und Umsetzung in Produkte und Services bis hin zur Vermarktung zu unterstützen. So stellen etwa die TechnologieberaterInnen für Unternehmen den Kontakt zu wissenschaftlichen PartnerInnen her. Durch die Initiative WienWin ([www.wienwin.at](http://www.wienwin.at)) wiederum werden innovative Produkte und Dienstleistungen bei den EinkäuferInnen der Stadt Wien promotet.

### Förderungen. Vorsprung im Wettbewerb

Um den technologiepolitischen Auftrag der Stadt bestmöglich erfüllen zu können, hat die ZIT ein umfassendes Förderungsprogramm entwickelt. Das Herzstück des Programms stellen die Calls dar – Förderwettbewerbe für betriebliche Forschung und Entwicklung. Jeder Call hat einen thematischen (z.B. Life Sciences, IKT, Umwelt, etc.) oder einen strukturellen (z.B. Frauen in der betrieblichen Forschung, Technologietransfer, etc.) Schwerpunkt.

### Immobilien. Raum für Ideen

Kapital ist eine notwendige, aber keinesfalls eine hinreichende Bedingung für wirtschaftlichen Erfolg. Forschung, egal ob in Unternehmen oder in wissenschaftlichen Einrichtungen, braucht ein entsprechendes räumliches Umfeld. Oft stellt das Fehlen von passenden Forschungslabors, Studio- oder Produktionsflächen einen Engpass in der Entwicklung eines Unternehmens dar. Die ZIT stellt deshalb im Sinne einer integrierten Technologiepolitik klar definierte und strategisch entwickelte themenspezifische Immobilien bereit.

### Wissenschaftskommunikation. Über Innovationen sprechen

Um das Innovationspotenzial am Wirtschaftsstandort Wien insgesamt zu erhöhen, setzt die ZIT verstärkt Maßnahmen, die das Bewusstsein der Bevölkerung für Forschung, Entwicklung und Innovation erhöhen. So besuchten zum Beispiel 20.000 forschungsbegeisterte Wienerinnen und Wiener das dritte Wiener Forschungsfest im September 2010 im Prater. Allein am SchülerInnentag strömten 1.500 SchülerInnen aller Altersklassen und Schulstufen in das Forschungszelt auf der Kaiserwiese. Mit dem Forschungsfest konnte die Stadt Wien gemeinsam mit Universitäten, Fachhochschulen und forschenden Unternehmen allen WienerInnen Wissenschaft und Forschung leicht verständlich vermitteln und deren Wichtigkeit für die Entwicklung der Stadt unterstreichen.